

Wöchentliche Übersicht

über

**geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen*),**zusammengestellt nach den betreffenden
Anzeigen im Börsenblatt

(22.—28. Dezember 1912).

1912, 53. Liste.

Vorhergehende Liste siehe Nr. 299.

* = Neue Firma.

Berlin. Borngräber, Wilhelm, Verlag Neues Leben Ges. m. b. H. ist aufgelöst. Felix Lehmann ist alleiniger Liquidator. [298.]

— *Borngräber, Wilhelm, Verlag Neues Leben. Adresse: W. 39, Landshuterstr. 9. Komm. in Leipzig: Cnobloch, in Berlin: Volckmar. [298.]

— *Lehmann, Felix, Verlag. Adresse: W. 35, Am Karlsbad 23. Komm.: Cnobloch. [298. 301.]

— Oldenbourg, Martin. Georg W. Büxenstein ist ausgeschieden. Martin Oldenbourg ist alleiniger Inhaber. [298.]

— Wiegandt & Grieben, Verlagsbuchhandlung, ging an Erich Donati über. Komm.: Wallmann. [298.]

Coburg. *Bühling, Bernhard. Musikalien- und Instrumentenhandlung. Komm.: Breitkopf & Härtel. [301.]

Gotha. Thienemanns Hofbuchhandlung. V. Schroeder. Die Firma lautet jetzt: Victor Schroeder, Hofbuchhandlung. Am 1. I. 1913 tritt Victor Schroeder senior aus dem Geschäfte aus. [301.]

München. *Honig, Ernst, Versandbuchhandlung. Adresse: Schellingstr. 23/2. Komm.: Fernau. [301.]

Waldheim (Sachsen). Rost'sche Buchhandlung ging an Walter Haase über, der firmiert: Rost'sche Buchhandlung Inh. Walter Haase. [301.]

Wien. *Löwenberg, Heinrich. Buchhandlung und Antiquariat. Adresse: I, Tegethofstr. 7—9. Komm.: Fleischer. [301.]

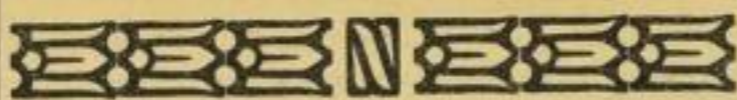
Zell am See. *Fellerer, A. Komm.: R. Hoffmann. [298.]

*) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2 M pro Jahr, 3 M 50 S bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Im August d. J. wurde mir die gesamte buchhändlerische (über Leipzig) Auslieferung des **Verlages Willy Pinkert** in **Berlin** kontraktlich übertragen.

Zu meinem Befremden wurden seitens zweier Berliner Firmen in den Buchhändler-Adressbüchern irreführende Inserate, den Pinkert'schen Verlag betreffend, aufgegeben. Aus diesem Grunde sehe ich mich leider genötigt, gerichtlich gegen diese Firmen vorzugehen. Um jedoch Verzögerungen in der Zusendung nicht eintreten zu lassen, bitte ich, in den Adressbüchern einen entsprechenden Vermerk zu machen, daß ausschließlich ich berechtigt bin, über Leipzig Bestellungen für die Firma Willy Pinkert, Berlin, anzunehmen und zu erledigen.

Leipzig, den 20. Dezember 1912.

Franz Winter.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß vom 1. Januar 1913 ab unsere gesamte Auslieferung durch die Firma Berthold Sutter in München besorgt wird. Nach Leipzig und Stuttgart gehende Bestellungen und Sendungen werden in der gewohnten Weise erledigt und sind wie bisher mit der Firma „Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.“ zu überschreiben. Nach München gehende Bestellungen und Sendungen bitten wir zur Vermeidung von Zeitverlust zu adressieren an Berthold Sutter, München NW. 19, Klarstraße 12.

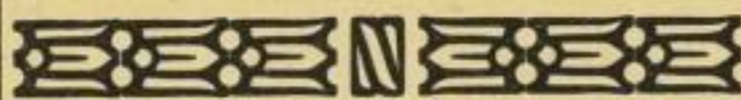
München, 31. Dezember 1912.

Süddeutsche Monatshefte

G. m. b. H.

Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung der Süddeutschen Monatshefte G. m. b. H. bitte ich um tatkräftige Verwendung für den wertvollen Buchverlag und für den zehnten Jahrgang der im stärksten Aufstieg befindlichen Zeitschrift der genannten Gesellschaft. Es wird mein Bestreben sein, angenehme Beziehungen zum gesamten Sortimentsbuchhandel zu pflegen.

München, 31. Dezember 1912.

Berthold Sutter.**Der Bahnarzt****Monatsschrift**

für das gesamte

Eisenbahnsanitätswesen.

Ab 1. Januar 1913 befindet sich die Bezugsstelle für den Buchhandel nicht mehr bei **Benno Konegen Verlag, Leipzig**, sondern bei unserer **Administration, Wien XX/1, Wasnergasse 41.**

Meine seit dem Jahre 1892 bestehende und seit 1908 voll konzessionierte

Buch- und Papierhandlung

bringe ich mit heutigem Tage in direkten Verkehr.

Die Firma R. Streller, Leipzig, hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen.

Schwaz, den 3. Dezember 1912.

Josef Zöhler, Buchhändler.

Wir bitten um gefällige Kenntnisnahme, dass wir von heute ab firmieren:

Victor Schroeder, Hofbuchhandlungund **nicht** mehr**Thienemanns Hofbuchhandlung**
V. Schroeder.Victor Schroeder senior u. junior
Herzogl. Sächs. Hofbuchhändler.

Am 1. Januar 1913 tritt Herr Victor Schroeder senior aus dem Geschäfte aus.

Gotha, den 25. Dezember 1912.

Victor Schroeder junior
Herzogl. Sächs. Hofbuchhändler.

Wir übernehmen die Kommission der Firma: **Wilhelm Lipschütz, Sortiments-Buchhandlung, Antwerpen, rue de la vapeur 7.**

Leipzig, den 27. Dezember 1912.

Otto Maier G. m. b. H.